

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

"Das Brot" von Wolfgang Borchert

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Klassen: Hauptschule 7-9, Beruf 11

Wolfgang Borchert „Das Brot“ | Seite 11

„Das Brot“ von Wolfgang Borchert – eine Kurzgeschichte zur Nachkriegszeit

Funda Dettler, Regensburg

Textarbeit Erschließung der Kurzgeschichte „Das Brot“ von Wolfgang Borchert durch zielgerichtete und anerkennende Lesearbeit. Ausschnitte, Markierungen der Gebilde in eigenen Worten, Verortungen über den Verlauf und das Ende der Kurzgeschichte, Rollenspiel, kreatives Schreiben.

Didaktisch-methodische Hinweise

Um in die Kurzgeschichte einzutreten, bieten Sie einen Text mit einem lockeren Brot vor. Das können Sie vorher auch als Kaffee für das spätere Rollenspiel (M 3) nutzen.

Zu den Materialien im Einzelnen

Material M 1 bietet Ihnen die **Kurzgeschichte „Das Brot“ von Wolfgang Borchert** in Gesamtlänge. Es sind die **Arbeitsaufträge** für die weiteren Materialien dazu. Die Geschichte ist bereits **gedruckt** so **angeordnet**, wie Sie sie nach Ihren Schülerinnen und Schülern stichweise zur Lektüre weitergeben können.

Lesen Sie Ihre Klasse zunächst einem **Vorleseversuch** über das mögliche Inhalt über ein **begabtes Geschick** auslassen. **Hinweise hierzu** (aktuell die zuvor **aufgelesene Szenarien** mit Text und Brot. Mit **M 2** geben Sie Ihren Schülerinnen und Schülern nur einen **lockeren Hinweis** an die Hand (W-Fragen aus Aufgabe 1). Anschließend lesen Sie den ersten Teil der Kurzgeschichte (M 1, Teil 1) **Übungen** vor. Aufgabe 2 ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern, sich **besonders in diese schwierige Situation** hineinzuversetzen zu können, indem sie sich überlegen, was das **Dilemma** in dem Moment **bedeuten könnte**. Sie tragen Ihre **Ergebnisse** in die jeweilige **Gedächtnisnote** ein.

Durch **Textübungen** **begabtes Lesen** in **M 3** erfassen die Lernenden den **Gehalt** der Kurzgeschichte. Als **Arbeitsaufträge** dient hier der **zweite Teil** der Kurzgeschichte (M 1, Teil II). Nachdem sich die Schülerinnen und Schüler **einmal** in die **Situation** des **Dilemmas** **hineinversetzt** haben, versuchen sie, wie das **Ende der Kurzgeschichte** aussehen könnte. Sie stellen dem **Rest der Klasse** ihre **Vermutungen** in Form einer **Rolle** vor.

In **M 4** lesen die Jugendlichen nun **selbst** noch, wie das **weitere Ende der Geschichte** aussieht. Sie diskutieren dies **in** ein **schönes** **Übersetzungs** **Ausgang** und **erörtern**, welche **Inszenierung** die Kurzgeschichte **zeigt**. Ein **Textfeld** **fasst** die **Erkenntnisse** über die **Kurzgeschichte** **zusammen** (siehe **Übungen** M 4).

In **M 5** verlassen die Lernenden einen **Ergebnisgespräch** **das** **Moments** an **seiner** **Frage**, in dem es **wenn** **Gefühle** und **Gedanken** über die **unergreifliche** **Situation** zum **Ausdruck** **bringen**.

Wussten Sie schon, ...

... dass die Kurzgeschichte „Das Brot“ unter dem Titel „Die Dams“ von Yoni Dornfeld neu verfilmt und 2009 beim Film Festival aufgeführt wurde? Die Karaffe, die ca. 12 Minuten dauert, basiert auf dem Original. Seine Besonderheit ist, dass in Film ausschließlich Englisch gesprochen wird.

„Das Brot“ von Wolfgang Borchert – eine Kurzgeschichte zur Nachkriegszeit

Funda Demir, Regensburg

Textarbeit

Erschließung der Kurzgeschichte „Das Brot“ von Wolfgang Borchert durch belegendes und sinnentnehmendes Lesen einzelner Ausschnitte, Wiedergabe des Gehörten in eigenen Worten, Vermutungen über den Verlauf und das Ende der Kurzgeschichte, Rollenspiel, kreatives Schreiben

Didaktisch-methodische Hinweise

Um in die Kurzgeschichte einzusteigen, bereiten Sie einen Tisch mit einem Laib Brot vor. Dies können Sie später auch als Kulisse für das spätere Rollenspiel (M 3) nutzen.

Zu den Materialien im Einzelnen

Material **M 1** bietet Ihnen die **Kurzgeschichte „Das Brot“ von Wolfgang Borchert** in Gesamtlänge. Es stellt die Textgrundlage für die weiteren Materialien dar. Die Geschichte ist bereits **grafisch** so **gegliedert**, wie Sie sie auch Ihren Schülerinnen und Schülern stückweise zur Lektüre weitergeben sollen.

Lassen Sie Ihre Klasse zunächst einmal Vermutungen über den möglichen Inhalt der nun folgenden Geschichte anstellen. Hinweise hierzu liefert die zuvor aufgebaute Szenerie mit Tisch und Brot. Mit **M 2** geben Sie Ihren Schülerinnen und Schülern nun einen konkreten **Hörauftrag** an die Hand (W-Fragen aus Aufgabe 1). Anschließend lesen Sie den ersten Teil der Kurzgeschichte (M 1, Teil I) langsam vor. Aufgabe 2 ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern, sich besser in diese schwierige Situation hineinversetzen zu können, indem sie sich überlegen, was das Ehepaar in dem Moment denken könnte. Sie tragen ihre Einfälle in die jeweilige Gedankenblase ein.

Durch **Textstellen belegendes Lesen** in **M 3** erfassen die Lernenden den Gehalt der Kurzgeschichte. Als Arbeitsgrundlage dient hier der zweite Teil der Kurzgeschichte (M 1, Teil II). Nachdem sich die Schülerinnen und Schüler erneut in die Situation des Ehepaares hineinversetzt haben, vermuten sie, wie das **Ende der Kurzgeschichte** aussehen könnte. Sie stellen dem Rest der Klasse ihre Vermutungen in Form eines **Rollenspiels** vor.

In **M 4** lesen die Jugendlichen nun selbst nach, wie das **wahre Ende der Geschichte** aussieht. Sie diskutieren den für sie sicher überraschenden Ausgang und erarbeiten, welche **Intention** in der Kurzgeschichte steckt. Ein **Tafelbild** fasst die Erkenntnisse über die Kurzgeschichte zusammen (siehe Lösungsseite M 4).

In **M 5** verfassen die Lernenden einen **Entschuldigungsbrief** des Mannes an seine Frau, in dem er seine Gefühle und Gedanken über die unangenehme Situation zum Ausdruck bringt.

Wussten Sie schon, ...

... dass die Kurzgeschichte „Das Brot“ unter dem Titel „The Bread“ von Yasin Demirel neu verfilmt und 2009 beim Palm Springs Festival aufgeführt wurde? Der Kurzfilm, der ca. 12 Minuten dauert, basiert auf dem Original. Seine Besonderheit ist, dass im Film ausschließlich Englisch gesprochen wird.

Materialübersicht

- M 1 Wolfgang Borchert: „Das Brot“ – eine Kurzgeschichte zum Ende des Zweiten Weltkriegs
- M 2 Worum geht's in der Kurzgeschichte „Das Brot“?
- M 3 Ausweichen, vertuschen, lügen – ist das eine Lösung?
- M 4 Das Ende der Geschichte – und zugleich der Kern der Sache
- M 5 „Es tut mir leid ...“ – einen Entschuldigungsbrief verfassen

Für diese Einheit benötigen Sie:

- M 2, M 3 Tisch mit einem Laib Brot, Messer, Tischdecke, Teller
- M 3 Buntstifte in den Farben rot, blau, grün und gelb

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

"Das Brot" von Wolfgang Borchert

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Klassen: Hauptschule 7-9, Berufshilfe

Wolfgang Borchert „Das Brot“ Seite 13

„Das Brot“ von Wolfgang Borchert – eine Kurzgeschichte zur Nachkriegszeit

Funda Dettler, Regensburg

Textarbeit Erschließung der Kurzgeschichte „Das Brot“ von Wolfgang Borchert durch zielgerichtete und anerkennende Lesarten (strukturierte Auswertung, Wiederholung der Gebärten in eigenen Worten, Verknüpfung über den Verlauf und das Ende der Kurzgeschichte, Rollenspiel, kreatives Schreiben).

Didaktisch-methodische Hinweise

Um in die Kurzgeschichte einzutreten, bieten Sie einen Text mit einem lockeren Brot vor. Das können Sie vorher auch als Kaffee für das spätere Rollenspiel (M 3) nutzen.

Zu den Materialien im Einzelnen

Material M 1 bietet Ihnen die **Kurzgeschichte „Das Brot“ von Wolfgang Borchert** in Gesamtlänge. Es sind die **Arbeitsaufträge** für die weiteren Materialien dazu. Die **Geschichte ist bereits gedanklich angereichert**, wie Sie sie nach Ihren Schülerinnen und Schülern stichwortartig zur Tabelle weitergeben können.

Lesen: Sie Ihre Klasse erörtern einen Vorschlag über das mögliche Inhalt der von folgenden Geschichte erzählen. Hinweise hierzu finden die zuvor aufgekauften Szenarien mit Text und Brot. **Mit M 2** geben Sie Ihren Schülerinnen und Schülern vor einen konkreten **Einleitung** in die Handlung (W-Fragen aus Aufgabe 1). Anschließend lesen Sie den ersten Teil der Kurzgeschichte (M 1, Teil 1) (Lesen vor Aufgabe 2 ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern, sich besser in diese schwierige Situation hineinzuversetzen zu können, indem sie sich überlegen, was das Ehepaar in dem Moment denken könnte. Sie tragen Ihre Eindrücke in die jeweilige Gedächtnisnote ein.

Durch **Textblöcke** **folgendes Lesen** in M 3 erfassen die Lernenden den Gehalt der Kurzgeschichte. Als **Arbeitsaufträge** dient hier der zweite Teil der Kurzgeschichte (M 1, Teil II). Nachdem sich die Schülerinnen und Schüler erneut in die Situation des Ehepaars hineinversetzt haben, versuchen sie, wie das **Ende der Kurzgeschichte** aussehen könnte. Sie stellen dem Rest der Klasse ihre Vermutungen in Form einer **Rollenspiel** vor.

In **M 4** lesen die Jugendlichen nun selbst noch, wie das **weitere Ende der Geschichte** aussieht. Sie diskutieren dies für eine sicheres Überwachendes Ausgang und erörtern, welche **Inszenierung** die Kurzgeschichte zeigt. Ein **Textblatt** fasst die Erkenntnisse über die Kurzgeschichte zusammen (siehe Übersichts-M 4).

In **M 5** verlassen die Lernenden einen **Ergebnisgespräch** das Mimesse an seine Frau, in dem er seine Gefühle und Gedanken über die unergiebige Situation zum Ausdruck bringt.

Wussten Sie schon, ...

... dass die Kurzgeschichte „Das Brot“ unter dem Titel „The Bread“ von Yank Daveland neu verfilmt und 2009 beim Film Springs Festival aufgeführt wurde? Die Karaffe, die ca. 12 Minuten dauert, basiert auf dem Original. Seine Besonderheit ist, dass in Film ausschließlich Englisch gesprochen wird.